



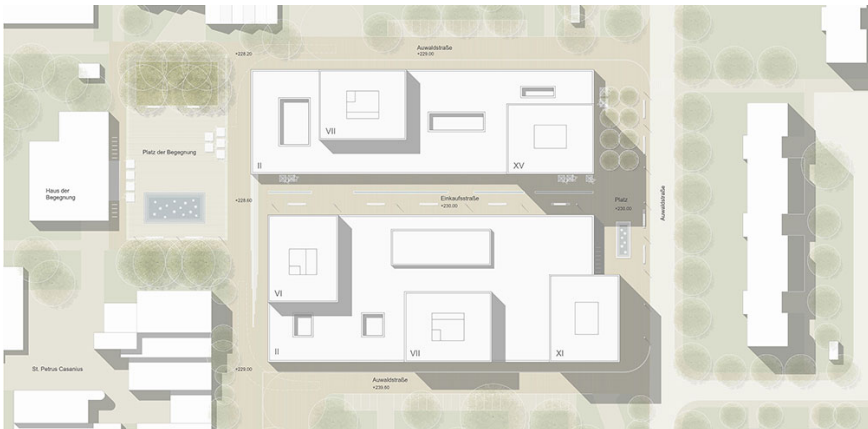
Freiburg, Einkaufszentrum Landwasser

Realisierungswettbewerb mit Ideenteil 12/2017 -
2. Preis mit Lehmann Architekten

Im Zuge der Neubebauung des Einkaufszentrums in Landwasser wird der Platz der Begegnung in das Gesamtkonzept einbezogen und neu gestaltet. Das „Gässle“ bildet dabei als zentrale Wegeachse das Rückgrat der gesamten Anlage und stellt die barrierefreie Verbindung zwischen dem neuen Platz und der Eingangssituation an der Auwaldstraße her. Das Thema Wasser wird zum tragenden und verbindenden Motiv der Gestaltung. Zum einen wird dadurch der Bezug zur Innenstadt von Freiburg hergestellt, zum anderen werden die Besonderheiten des Ortsteils Landwasser hervorgehoben.



Auwaldstraße Hauszugang Einkaufsstrasse Hauszugang



Den Auftakt bildet ein Wassertisch mit Fontänen als Entree und betont den Eingang in das neue Einkaufszentrum mit dem Platz der Begegnung als Schwerpunkt. Ein Wasserlauf thematisiert die typischen Freiburger Bächle und stellt die Verbindung zur Altstadt Innenstadt her. An zentraler Stelle bildet ein Fontänenfeld analog den neuen Fontänen auf dem Platz der alten Synagoge einen Schwerpunkt auf dem Platz. Sie schaffen ein spielerisches Element und greifen die heutige Gestaltung der großzügigen Wasserfläche in zeitgemäßer Form wieder auf.

Das gesamte Areal erhält einen einheitlichen durchgängigen Pflasterbelag, der die neue Mitte von Landwasser betont und zu einer Einheit zusammenführt. Sämtliche Nutzungen und Funktionen wie Zufahrten und Anlieferung werden in das Belagskonzept integriert. Der gesamte Block wird als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen, der Platz der Begegnung wird frei gehalten von Durchgangsverkehr, lediglich die Anlieferung über den Platz bleibt möglich.